



innovative building concept



Bausubstanz

schonend erhalten mit den Kräften der Natur



Inhalt

<i>Qualität und Konzept</i>	04-05
<i>Forschung und Entwicklung</i>	06-07
<i>Der Anfang</i>	08-09
<i>benqusan® – mehr als ein Sanierputz</i>	10-11
<i>Wirkungsweise</i>	12-13
<i>Anwendung</i>	14-15
<i>Problem Hochwasser</i>	16-17
<i>Verarbeitung</i>	18-19
<i>Sichere Qualität auf höchstem Niveau</i>	20-21
<i>Das Original und die Zukunft</i>	22-23



Qualität und Konzept

Wichtigstes Ziel war vor über 40 Jahren, feuchte und salzbelastete Bauteile, historische Bauwerke, Stein- und Mischmauerwerk, erdberührende Keller, ehemalige Stallungen – also Mauerwerke aller Art ohne sperrende Maßnahmen auf einfache aber effiziente Weise kostensparend und lang anhaltend sanieren zu können.

Aus dieser Idee und in Anlehnung an die Naturphilosophie „Panta Rhei“ (alles fließt) entstand damals die Urform unseres Feuchtmauerputzes, der sich die physikalischen Grundlagen von Feuchtebewegung, Diffusion, Oberflächenvergrößerung und Verdunstung zunutze macht. Das Wechselspiel zwischen hydrophiler Fähigkeit, der enormen Vergrößerung der Verdunstungsfläche und der Umwandlung von Wasser in Wasserdampf erzeugt ein Diffusionsschema, das einzigartig ist. Auf diese Weise können Schäden durch kapillare Feuchtigkeit, hygroskopische Feuchtigkeit und Kondensation gleichermaßen bekämpft werden.

Ein immer noch allgemeines Schema, gegen den natürlichen physikalischen Ablauf in Mauerwerken entgegenzuwirken, zeigt nahezu täglich auf, wie erneut Schäden auftreten und gleichzeitig die Kosten explodieren. Ergebnis dieser Entwicklung ist (seit über 3 Jahrzehnten) ein pulverförmiges Konzentrat als Zusatz zu einer bestimmten Mörtelzusammensetzung. Optimale Luftporen in richtiger Größe und Dosierung.

Aus dieser Lösung entwickelte sich Anfang der 90er Jahre ein neuartiges Mikroporenbetonzusatzmittel welches ermöglicht, die positiven Eigenschaften unserer seit Jahren bewährten Feuchtmauerputzen auch im Betonbereich vorbeugend anzuwenden.

Nach dem Motto:

Was für Altbauten gut ist, kann bei Neubauten nicht schaden.



Forschung und Entwicklung

ibc hat sich auf die Entwicklung und die Konstruktion von kostengünstigen, hoch qualitativem Wohnbau, Wandsanierungsprodukten, innovativen Wandschalungen und alternativen Wand- und Fundamentbewehrungen spezialisiert.

Unsere Produkte basieren auf einem über 3 Jahrzehnte langen erfolgserprobten Prozess. Dieser kombiniert eine kostengünstige sowie schnelle bauliche Ausführung.

Die Produkte, sowie unsere Baumethoden, sind für alle Klimazonen geeignet.

Unsere kalkgemischten Feuchtmauerputze und Leichtbetonmischungen, sowie extrem schnelle Herstellungszyklen erlauben uns eine derzeitige Sonderstellung am Markt im Bereich denkmalgeschützter Gebäude und Kirchen, sowie beim Bau von Low-Cost-Häusern.

Sanierung von historischen und denkmalgeschützten Häusern

Die dauerhaft wirkenden, stark atmungsaktiven salz- und schadstoffresistenten Gemische mit unseren Putz-, Estrich- und Betonzusätzen (bis zu 45% Luftporen) wurden nicht nur im Labor erprobt, sondern gleichzeitig in der Praxis an diversen Objekten verarbeitet.

Entwicklung von alternativen Bewehrungen zu Stahl

Durch speziell entwickelte Fasermischungen in Verbindung mit unseren Additiven sind wir in der Lage im Fundamentbereich, sowie in den Wänden, auf die herkömmliche Stahlbewehrung bis zu 80 % verzichten zu können und hierdurch die Baukosten deutlich zu reduzieren.

Entwicklung von Schalungen

Die sehr robuste flexibox[®]-Schalung verfügt über feine Raffinessen, die individuell auf jedes Bauvorhaben abgestimmt werden kann. Eine der größten Innovationen birgt die einzigartige Schalhaut, die viel höhere Standzeiten als herkömmliche Betonschalungen von Massenherstellern ermöglicht.



Der Anfang

Die damals neue, richtungweisende Putzart ist in einer Münchner Großbrauerei zum ersten Mal großflächig im Jahre 1970 (45.000 m²) verarbeitet worden und hat durch ihre Langzeitfunktion diese Technologie bestätigt.

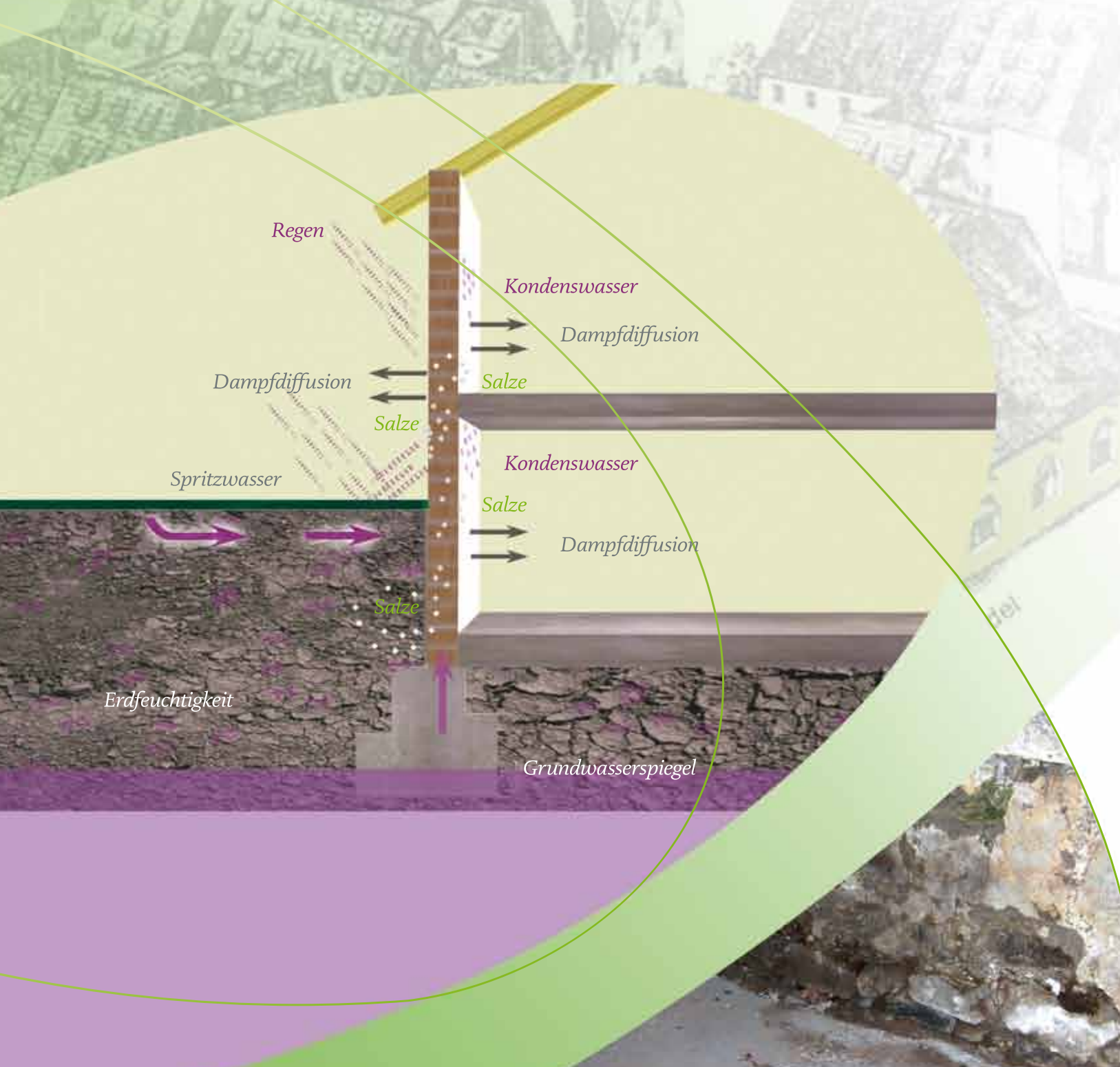
In dem Gebäude am Münchner Promenadenplatz wurden im Lauf der Jahrhunderte ständig bis zu 1000 Salzfässer eingelagert.

Heutige Gaststätte – Palais Mongelas

Seit 1975 beherbergt das Palas Montgelas einen internationalen bekannten historischen Gastgewerbebetrieb.

Die naturgemäß extrem salzbelasteten Kellergewölbe des alten Salzlagers wurden 1975 mit diesem Feuchtmauerputz auf sehr effiziente und kostengünstige Weise saniert. Bis heute hat sich die hervorragende Langzeitfunktion bewährt.

benqusan® – mehr als ein Sanierputz



Das dauerhafte Vielseitigkeitsputzsystem für feuchte und salzhaltige Mauerwerke:

Feuchte und salzbelastete Bauteile zerstören langsam aber nachhaltig die Bausubstanz sowie wertvolles Lagergut, Geräte, Möbel und damit Ihr Vermögen. Sie sind Brutstätten für Schimmel und Bakterien und gefährden somit Ihre Gesundheit. Feuchte Wände sind kalt, besitzen wenig Dämmkraft und führen zu unnötig hohen Heizkosten.

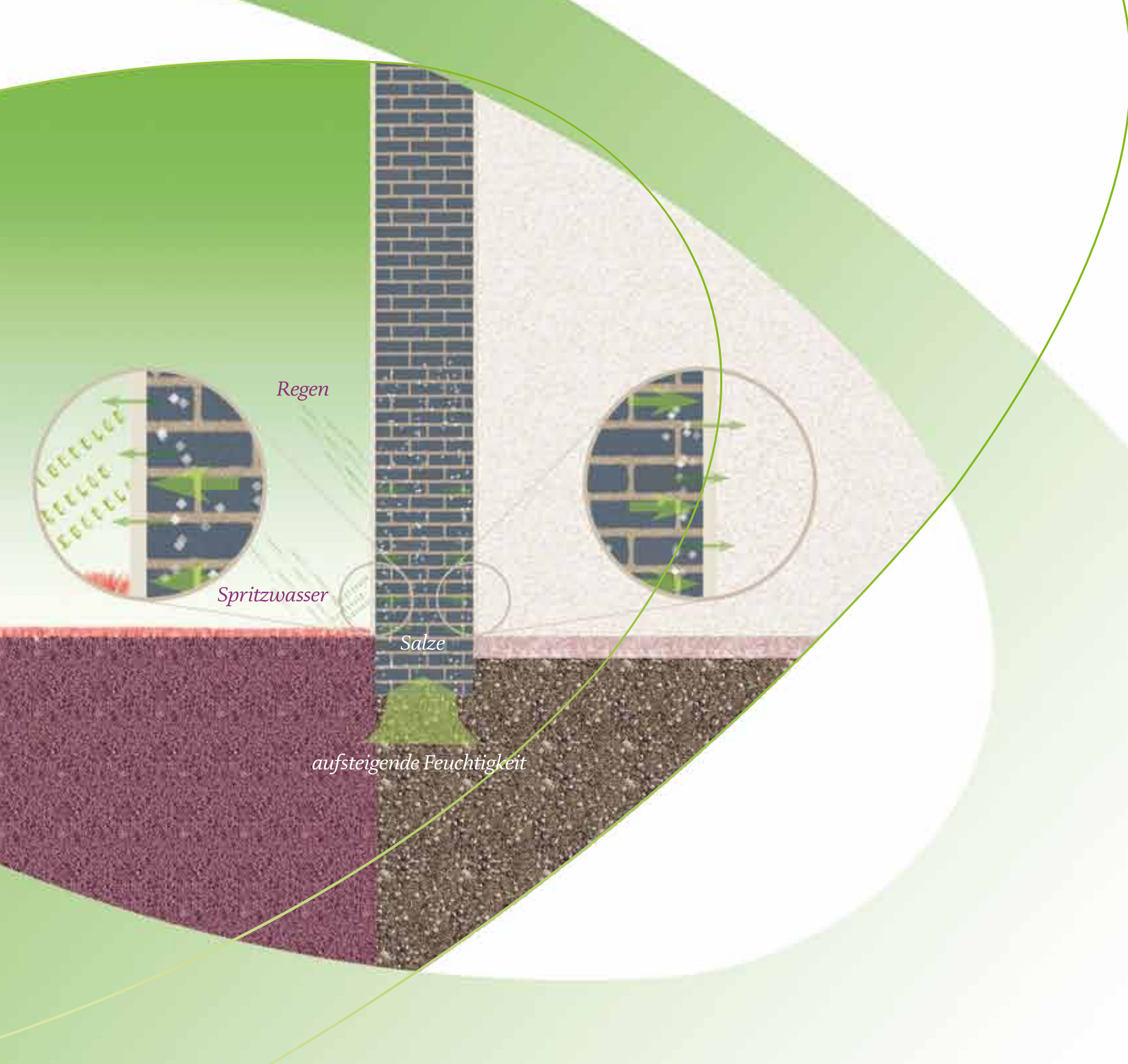
Mauerfeuchte und Mauersalze stehen in engem Zusammenhang mit den Schäden am Mauerwerk. Die unmerkliche Durchfeuchtung und die damit oft verbundene Versalzung des Mauerwerks, als Folge langjähriger Einwirkungen von Wasser über das Erdreich oder durch Risse und undichte Fugen, gefährden die Gebäude. Nässe wird nach innen transportiert, die darin gelösten Salze wandern nach oben. Schadstoffe belasten die Mörtelfugen, Putz und Farbe bis zur Zerstörung.

Versiegelungen der Außenfläche durch Sperrputze, Fliesen u.ä. verschieben den Versalzungs-horizont weiter nach oben.

benqusan® Feuchtmauerputz macht sich die physikalischen Grundlagen der Feuchtebewegung, Diffusion, Oberflächenvergrößerung und Verdunstung zu Nutze. Es bekämpft gleichermaßen Schäden durch kapillare Feuchtigkeit, hygroskopische Feuchtigkeit und Kondensation.

Ursache von Feuchtigkeit:

- Kapillar aufsteigende Feuchtigkeit
- Hygroskopische Feuchtigkeit durch Salzbelastung
- Kondensation durch Temperaturunterschiede
- Niederschläge/Hochwasser



Wirkungsweise

Die notwendige Verdunstungszone, d.h. die Umwandlung von Wasser in Wasserdampf, befindet sich dort, wo Mauer und Putz aufeinandertreffen. Wasser und mitgeführte gelöste Salze können hierbei nicht mehr (wie bei herkömmlichen Sanierputzen) in die mikrofeinen Luftbläschen eindringen und den Putz zerstören.

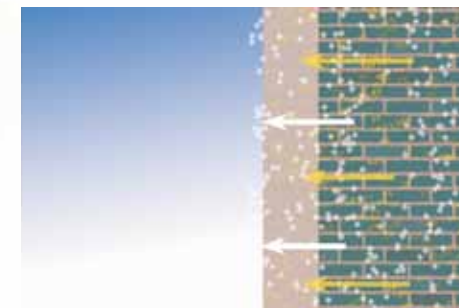
Vielmehr sorgt die natürliche Luftbewegung in der Putzschicht dafür, dass sich die Wassermoleküle aus ihren Verbindungen lösen und als Wasserdampf an die Oberfläche entweichen.

- Kein Auskristallisieren der Salze in den Luftporen
- Die Diffusion wird nicht beeinträchtigt oder außer Kraft gesetzt
- Die Putzoberfläche bleibt hierbei trocken und ausblühungsfrei

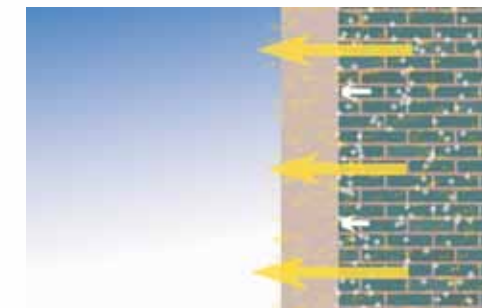
Der Putz wird „atmungsaktiv“

benqusan® Feuchtmauerputz macht keinen Unterschied.

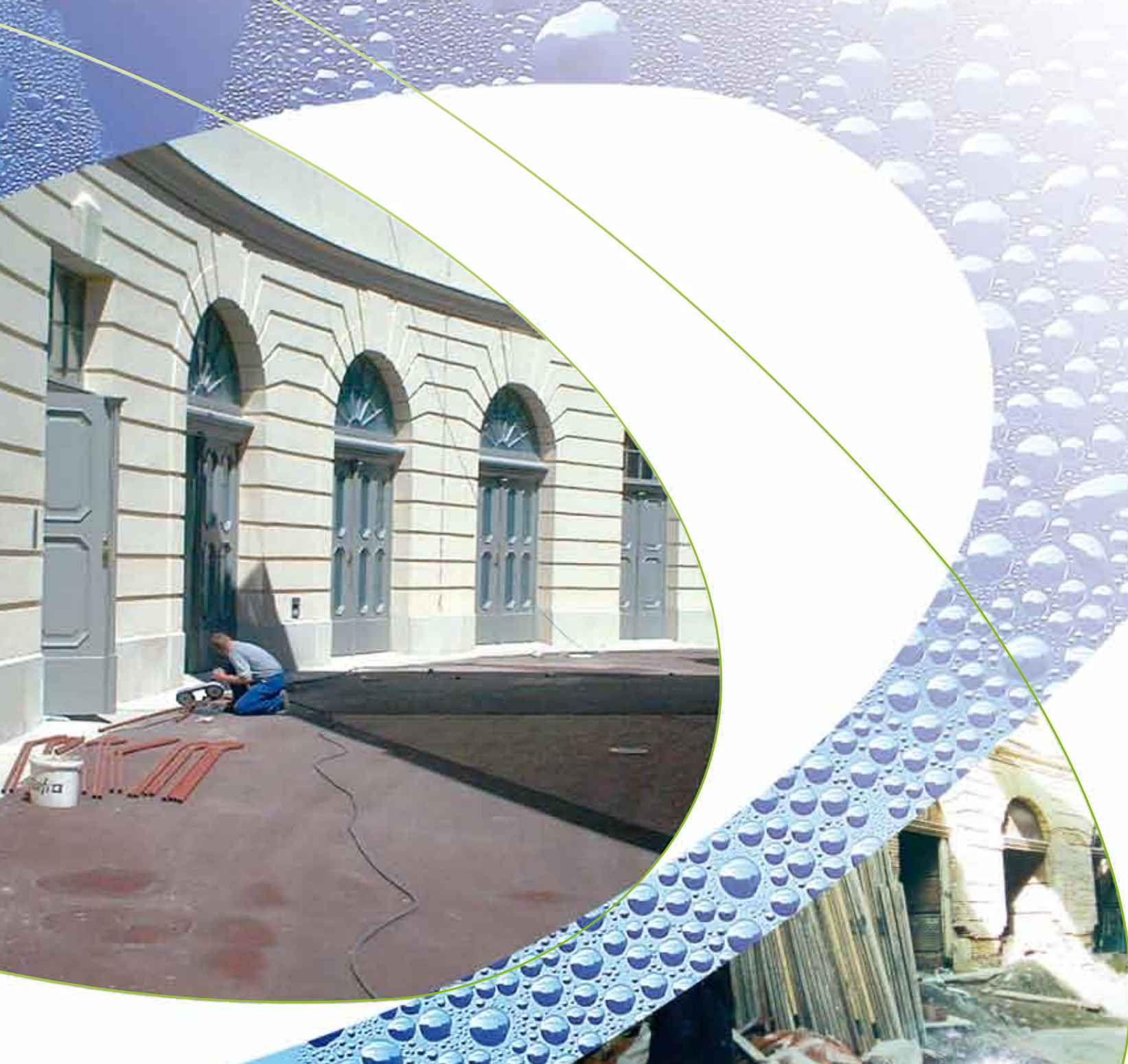
Ob Ziegel, Mischmauerwerk, Stein (innen oder außen), Kellerbereich oder Stallungen, die bis zu 45 % Mikroporen vervielfachen die Oberfläche des Mauerwerks bei allen Anwendungsreichen erheblich.



Herkömmlicher Sanierputz nach WTA: Das Salz lagert und kristallisiert sich im Putzgefüge ab und zerstört den Putz. Hydrophobierungsmittel im Putz verhindern die schnelle Feuchtigkeitsabgabe aus der Wand.



benqusan® Feuchtmauerputz: Durch die Vielzahl von Mikroluftporen die mit einem Netz von sehr feinen Kapillaren verbunden sind kann Feuchtigkeit nur als Gas das Mauerwerk verlassen. Daher bleiben die Schadstoffe in gelöster Form im Mauerwerk zurück und können daher am Putzgefüge und im Mauerwerk keinen Schaden anrichten.



Anwendung

benqusan® Feuchtmauerputz ist speziell für diese drei Arten von Feuchtigkeitsproblemen entwickelt worden und ist die diffusionsfördernde und luftporenbildende Lösung für Mörtel und Beton.

Unsere Putze sind für alle Arten von Mauerwerke geeignet: Betonwände, Fassaden, Innenräume, Keller, Stallungen, freistehende Mauern. Nicht geeignet hingegen bei Problemen wie Druck- und /oder Sickerwasser.

benqusan® Feuchtmauerputz eignet sich bestens für Sanierungs- und Restaurationsarbeiten an feuchtigkeits- und salzgeschädigten Bausubstanzen.

Ihre Vorteile:

- Volumenergiebiger als Normalputz
- Funktion des Putzes unabhängig von Begleitmaßnahmen
- Funktion des Putzes unabhängig von der Höhe des Feuchtigkeits- und Salzgehaltes
- Keine Salzbehandlung notwendig
- Einfach zu verarbeiten
- Keine Chemie auf der Baustelle
- Keine Ablüftung des Mauerwerks erforderlich
- Keine Wartezeiten zwischen dem Aufbringen der einzelnen Putzlagen
- Keine Bauverzögerungen
- Kein Baustillstand
- Ein Material für alle drei Arten von Feuchtigkeit (aufsteigende Feuchtigkeit, hygroskopische Feuchtigkeit, Kondensation) geeignet
- Oberflächengestaltung flexibel
- Über 3 Jahrzehnte Langzeiterfahrung

Es gibt drei Arten
von Feuchtigkeit
im Mauerwerk

Kapillar
aufsteigende
Feuchtigkeit

Hygroskopische
Feuchtigkeit
durch Salzbelastung

Kondensation



Problem Hochwasser

benqusan® Feuchtmauerputz auch für Folgeschäden bei Hochwasser.

Durch immer wiederkehrende Wetterkapriolen werden die Bewohner von betroffenen Überschwemmungsgebieten schweren Belastungen ausgesetzt. Neben der akuten Gefahr für Personen und Eigentum sind die Folgeschäden und die daraus entstehenden Kosten oft von enormem Ausmaß.

Mit Hochwasser in Berührung gekommene Gebäude sind extremen Situationen ausgesetzt und müssen in der Regel von Grund auf komplett saniert werden.

In Mauern eingedrungene Feuchtigkeit, Schmutz und Öl setzt sich hartnäckig fest und kann in der Regel nur langwierig und mit großem Aufwand bekämpft werden. Durch die Feuchtigkeit im Mauerwerk (Wasser statt Luft in den Poren) ist diese kälter, dadurch kommt es zusätzlich zu Kondensation.

Folgeschäden sind zerstörte Verputze, wachsende Schimmelgefahr und Modergeruch.

benqusan® kann Ihnen dabei helfen, diese Probleme in den Griff zu bekommen und Ihr Gebäude zu schützen.

benqusan® Feuchtmauerputz – unsere Erfahrung – Ihr Vorteil.



Verarbeitung

Mischen:

Nur glatte, saubere Mischmaschinen benutzen. (Freifall- oder Zwangsmischer) ab 130 Liter. Vorgegebene Mischzeit unbedingt einhalten! Keinen Kalk oder chemische Zusätze beimischen.

Vorarbeiten - Untergrund:

Zerstörten Altputz bis mindestens einen Meter über der Feuchtigkeitsgrenze restlos entfernen, Fugen ca. 2 cm tief auskratzen. Der Putzgrund muss ausreichend tragfähig sein. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass kein Gips zum Befestigen von Elektroleitungen und dgl. verwendet wird bzw. dass keine Gipsreste mehr vorhanden sind.

Verarbeitung

- Jeweils die für eine Mischung benötigte Fläche 1–2 Mal anfeuchten
- Spritzwurf: siehe Verarbeitungsanleitung.
- Putzlagenmörtel: siehe Verarbeitungsanleitung.
- Mindeststärke der Funktionsputzlage 20 mm.
- Ausgleichende Putzlagen, Oberflächen auf kämmen.
- Putzlage im frischen Zustand nur abziehen, NICHT reiben.
- Vor jedem Arbeitsgang jeweils intensiv anfeuchten.
- Mindestzeitabstand zwischen jedem Arbeitsgang ist ein Tag, ein längerer Zeitabstand ist jedoch möglich.

Farbe

Nur Farben verwenden, die eine hohe Diffusion gewährleisten.



Sichere Qualität auf höchstem Niveau

Leistungsstarke und hochwertige benqusan® Produkte ermöglichen auch bei knappem Zeitbedarf gleich bleibende Qualität auf höchstem Niveau.

Durch unsere modernen benqusan® Produkte erzielen Sie die gewünschten Werte zielsicher ohne großen Aufwand.

Die in einem festen Trägermantel eingebundenen Mischungen aus höchst wirkungsvollen Wirkstoffen und Additiven unterstützen Sie bei Ihren Herausforderungen, der Konkurrenz immer einen Schritt voraus zu sein und Ihren Kunden die bestmöglichen Werte im Bereich Wärmedämmung, Schallabsorption, Beständigkeit sowie Raumklima, zu bieten.

benqusan® Produkte unterliegen bei der Herstellung werkseigenen Produktionskontrollen. Im Weiteren werden unsere Produkte bei der LGA Nürnberg geprüft und fremdüberwacht.



Das Original und die Zukunft

Das originale Feuchtmauerputzkonzentrat mit der einzigartigen anhaltenden Wirkungsweise wird seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzt. Abgestimmt auf die lokalen Sandarten, sowie Bindemittel wird dieses Konzentrat von namhaften ausländischen Mischwerken als Zusatz für Feuchtmauerputze verwendet. Die Vermarktung erfolgt mit eigener Produktbezeichnung der Vertriebspartner.

Nunmehr wird das originale Feuchtmauer - Additiv Compound des Erfinders S. Maier in dritter Generation und als junges Familienunternehmen hergestellt und weitergeführt.

Möchten auch Sie Ihren eigenen mauerentfeuchtenden Feuchtmauerputz nach dem Motto „*EINMALIG Sanieren*“ herstellen oder vertreiben, oder haben Sie Interesse an unserem fertigen Werk trockenmörtel System benqusan®?

Zudem können wir Ihnen auch Betoncompounds mit ganz speziellen Eigenschaften zur Herstellung von leistungsstarken Betonen und Leichtbetonen anbieten.

Wir würden uns sehr freuen wenn wir Ihnen mit unseren Produkten einen Marktvorteil verschaffen und Sie als Kunde und Partner gewinnen können.

Christoph Maier
Geschäftsführer

Bausubstanz

erhalten und gestalten



innovative building concept

innovative building concept GmbH & Co. KG

info@ibc-home.eu
www.ibc-home.eu